

Liebe Weggefährtinnen und
Weggefährten!

Oft wird uns in der Eucharistiefeier das
heilige Brot gezeigt und dabei heißt es:

**„Seht, das Lamm Gottes, das die Sünden
der Welt hinweg nimmt!“**

Wir sollen also das „Lamm Gottes“
sehen? Wer ist das Lamm?

Eine dänisch-jüdische Erzählung kann
uns helfen, zu erkennen was gemeint ist!
„Als Gott alles erschaffen hatte und
ausruhte, zogen die Tiere in großer
Prozession an ihm vorüber: wehrhaft mit
Stoßzähnen die einen, mit Krallen, die
sich tief eingraben können und Panzern
die anderen. Es war eine große Zahl mit
vielerlei zuschlagenden, beißenden und
vernichtenden Werkzeugen.

Ganz traurig stand abseits ein Tier und
starrte ängstlich auf die Büffel,
Nashörner, Schlangen, Krokodile und
Löwen – ein Lamm!

Es hatte rein gar nichts, womit es sich hätte
wehren können gegen die Angreifer. Es
verfügte nicht über verletzende oder gar
vernichtende Werkzeuge.

„Warum gabst Du ihnen so viele
Waffen?“, fragte das Lamm den Schöpfer.

„Du weißt doch, was sie damit alles

schlimmes anrichten können. Sie
morden sich gegenseitig.“

„Was soll ich dir geben zu deinem
Schutz?“ fragte der Schöpfer.

Das Lamm wollte nichts von alledem,
was andere Tiere zu ihrem Schutz
bekommen hatten. Es lehnte jedes
Angebot des Schöpfers ab.

Da gab ihm Gott: Geduld, Hingabe,
Demut, Weisheit, Güte, Barmherzigkeit,
Zärtlichkeit.

Das Lamm ist somit ein Bild für den
Menschen, der diese wohltuenden
Tugenden ausstrahlt. Ein solcher Mensch
kann „die Sünde der Welt hinweg
nehmen“. Sünde?

Ein Wort, das viele Menschen falsch
verstehen im Sinne einer moralischen
Verfehlung, einer bösen Tat. Sünde heißt
aber „sich absondern von Gott – von den
Menschen“. Kurz gesagt: Beziehungs-
losigkeit, Isolation!

Die kann aber weggenommen werden
durch Erfahrung einer bedingungslosen
Liebe, die Gott uns in Jesus, dem Lamm
Gottes, schenkt. Und auch in der
Erfahrung einer guten, einfühlsamen
Begegnung mit Menschen, die auch wie
Lämmer sind.

Wünschen wir uns solche Erfahrungen!

Ihr

Pater Hermann Uthof o.carm

Gottesdienste und Intentionen und weitere Meldungen

01.02. Samstag

18.00 Uhr Taizé Gottesdienst **entfällt**

19.00 Uhr Nacht der Lichter, herzliche Einladung in der Kirche St. Ludger, Ludgeriplatz 33, DuNeudorf

17.30 Uhr Einüben mehrstimmiger Taizé-Lieder

02.02. Sonntag

(PH)

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen, gestaltet von der Kommunität, mit Ged. an die Fam. Kemkes u. Schnieder

Kollekte: für die Begegnungsstätte

15.30 Uhr KleinKinderKirche, bitte ein Kuscheltier mitbringen! anschl. Begegnung

16.00 Uhr Eucharistiefeier der ungar. Gemeinde

05.02. Dienstag

19.00 Uhr Tanzen und Schweigen

08.02. Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier

(PH)

09.02. Sonntag

(PH)

11.00 Uhr Familiengottesdienst aus Dankbarkeit Mit Aufnahme der neuen Messdiener und Verabschiedung der Messdienerleitung

Fair-Trade-Verkauf nach allen Messen, **Café Fair** ab 12.30 Uhr und **Kryptabesichtigung**



15.02. Samstag

(FB)

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an die verst. Margarete Vogt

16.02. Sonntag

(MP/FS)

11.00 Uhr WortGottesFeier

Weinverkauf Förderverein nach den GD'ten

22.02. Samstag

(PH)

18.00 Uhr Eucharistiefeier

23.02. Sonntag

(PH)

11.00 Uhr Eucharistiefeier aus Dankbarkeit

Türkollekte: für die Caritas

26.02. Aschermittwoch

10.00 Uhr Eucharistiefeier

(PH)

19.00 Uhr Eucharistiefeier

(PH)

Austeilen des Aschenkreuzes in allen Gottesdiensten

29.02. Samstag

(UW)

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Mittwoch

Mitte der Woche – Wort, Musik u. Stille bei Kerzenschein

19.00 Uhr

Jeden Donnerstag

Eucharistiefeier

15.00 Uhr

Jeden Freitag

Wege in die Stille – Kontemplation

18.00 Uhr

(im Meditationsraum)



SprechZeit im Karmel

(Ort: Kirche)

Jeden Mittwoch 16.30-18.30 Uhr

Möglichkeit für ein persönliches Gespräch in einem geschützten Rahmen

Suchen Sie Kontakt, Unterhaltung?

(Ort: Kirche)

Samstag 01.02. und 15.02.

ab 15.30 Uhr

Begegnung zwischen Himmel und Erde

Ein offenes Gesprächsangebot für alle, die viel alleine sind und Unterhaltung suchen

Ulla Beckers, momimu@arcor.de



Verstorbene

Bild: Karin Saberschinsky

im Januar mit: Dieter Renkes

**Wir bleiben verbunden mit allen,
die uns durch Sterben und Tod
hindurch vorausgegangen sind**

Die **Adveniatkollekte** ergab 4.346,21 €.

Vielen Dank! Ein großes Zeichen der Solidarität für Lateinamerika.

Mitteilungen:

Hiermit heißen wir die **Kroatische Gemeinde** ganz herzlich willkommen. Zukünftig werden sie wöchentlich sonntags und dienstags ihren Gottesdienst in der Karmelkirche feiern.

So 14.00 Uhr

Die 18.00 Uhr (ab dem 11.02.)

Himmlische Helden brauchen auch gute Begleitengel!



Und das seid Ihr über viele, viele Jahre als Messdienerleitung für die Messdienerinnen und Messdiener gewesen: **Julia und Katrin Kellner, Marie Stroetmann, Christine Seidel, Philipp Appelhoff und Felix Dinn.**

Ihr habt mit viel Herzblut und Engagement unsere Messdienerinnen und Messdiener auf ihren Dienst vorbereitet, hinter den Kulissen alles geplant, eingeteilt, organisiert und begleitet. Dazu kamen viele Aktionen, Fahrten und Events, mit denen Ihr die Messdienerarbeit kreativ bereichert und eine lebendige Messdienergemeinschaft geprägt habt. Ihr wart wichtige, unverzichtbare Begleiterinnen und Begleiter auf dem Lebensweg vieler Kinder und Jugendlichen im Karmel. Nun verabschiedet Ihr Euch aus privaten und beruflichen Gründen aus der Messdienerleitung und wir möchten Euch als Gemeinde, als Eltern und als Messdienerinnen und Messdiener herzlich **Danke** sagen: Gelegenheit dafür ist am Sonntag, den **09.02.20, nach dem Familiengottesdienst um 11.00 Uhr**, bei dem auch die neuen Messdienerinnen und Messdiener aufgenommen werden.

Ingrid Jungsbuth

Sternsinger

Frieden! Im Libanon und weltweit

Die Leitenden der Sternsingeraktion, Katrin und Julia Kellner, Janina Herold und Heike Gertz sind unermüdlich, mit viel Engagement, jedes Jahr wieder bereit diese großartige Aktion vorzubereiten und durchzuführen. 2019 konnten sie 37 Kinder motivieren mit zu machen.

Im Dezember wurde sich das erste Mal getroffen. Es wurden Gewänder anprobiert, Gruppen eingeteilt, Lieder und Texte geprobt. In diesem Jahr war wiederholt das Fernsehen (Lokalzeit) anwesend und hat für einen kleinen Beitrag gedreht.

Im Januar ging es dann los. Über den Tag werden die Gruppen verköstigt. Dieses Mal gab es viele Köche/innen. Das war super und dafür bedanken sich die Leitenden ganz besonders.

Natürlich ein besonderer Dank an die Sternsinger, Begleiter, Musiker, Köche, freundliche Menschen an den offenen Türen und alle Menschen, die diese Aktion mit einer Spende unterstützt haben.

Bisher konnte eine Summe von € 11.176,49 € überwiesen werden. DANKE, Ihre Sternsinger

Weitere Termine

03.02. Montag

19.30 Uhr Warum sich als Christ/*in gegen Rechtsextremismus engagieren?

Kath. Bildungswerk und in Kooperation mit der Kath. Stadtkirche Duisburg und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Ltg: PD Dr. Sonja Angelika Strube

08.02. Samstag

14.00 – 17.00 Uhr Exerziententag – Mystik

Henri J.M. Nouwen – und meine Selbstannahme

Bitte um Anmeldung im Karmelbüro (AB) oder

mail: piacarmela@web.de

06.02. Donnerstag

15.00 Uhr Seniorennachmittag

„Wir kommen alle in den Himmel“ Spaß in der Musik,

mit Beate Schlottmann

19.02. Mittwoch - Singkreis Taizé

18.30-19.30 Uhr Herzliche Einladung an alle, die gerne Taizélieder singen und auch unterschiedliche Stimmen ausprobieren möchten. 2020 mit neuer Zeit und neuem Wochentag - letzter Mittwoch im Monat. Wegen Aschermittwoch im Februar am 19.02. Ort: Begegnungsstätte

Es kommen die lustigen Tage



20.02. Donnerstag

15.00 Uhr Altweiberkarneval im Karmel mit Musik, kleinen Beiträgen, Kaffee und Berlinern

Foto © pixabay.com

Donnerstag ab dem 27.02.

In Vorfreude auf Ostern! Exerziten im Alltag“

Traditionell macht sich im Advent und in der Fastenzeit eine kleine Schar von Frauen und Männern auf den Weg. Wanderstab unserer Tagesetappen ist ein Heft mit dem Versprechen Gottes liebevoller Barmherzigkeit:

„Kommt zu mir. Ich will euch erquicken!“

Ab dem 27.2. treffen wir uns **um 19.30 Uhr** (bis 21.00 Uhr) an sechs Donnerstagen in der Jugendwohnung der Karmelbegegnungsstätte zu Stille und Austausch.

Wer sich Erholung vom Alltag ersehnt, melde sich im Karmelbüro, Tel.: 0203-26409 oder per Mail (klaus@rindermann.eu).

Frank Schmitz und Klaus Rindermann

28.02. Freitag

19.30 Uhr Autorenlesung

Krypta – ein Karmelkrimi mit Wackelpudding von und mit Martina Geurtz

29.02. Samstag

10.00 – 17.30 Uhr Tanztag mit H. Stockhofe

Bitte um Anmeldung im Karmelbüro

Trödelannahme

Sa. 01. Februar 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 13. Februar 18.00 – 19.00 Uhr



PASSION - Ausstellung in der Karmelkirche

Der Duisburger Künstler Wilfried Weiß stellt Bilder mit dem Titel **PASSION** in der Karmelkirche aus.

„Die Passion Christi“ ist ein zentraler Leitfaden in seinen

Arbeiten. Teilweise morbide und zerbrechlich muten die Arbeiten aus Stoff, Gips, Papier und Ölfarben an. In den Antlitzen spiegeln sich verschiedene Emotionen: Mal träumend und still, aber auch verletzlich, leidend.

In der Karmelkirche sieht der Künstler den idealen Ort, um mit seinen Werken in einen stillen Dialog mit den Besuchern und Gästen zu treten.

Ausstellungseröffnung: Sonntag, 1. März 2020, im Gottesdienst um 11.00 Uhr.

Musikalische Mitwirkung: Antoinette Schindler und Inge Schumacher-Jäger, Einführung: Paul Sehl

Ausstellungszeit bis Sonntag, 19. April 2020, täglich von 9 bis 18 Uhr.

Die Kürzel stehen für folgende Ehrenamtliche u. Zelebranten:
Fritz Böskes (FB), Monika Pollert (MP), Frank Schmitz (FS), Pater Herman (PH), Ulrich Wojnarowicz (UW)

Redaktionsschluss: 19. Februar für März